

ORF: Gehalts- und Honorverhandlungen für das Jahr 2011 abgeschlossen.

Utl.: Erhöhungen um 1,85 Prozent plus einer Einmalzahlung von 450 Euro. Für den ORF-Zentralbetriebsrat ein akzeptables Ergebnis. =

Wien (OTS) - Nach mehreren, durchaus konfrontativen Begegnungen mit der Geschäftsführung konnten heute, 13.12. 2010, die Verhandlungen über eine Valorisierung der ORF-Gehälter und Mindesthonorare für das kommende Jahr abgeschlossen werden.

Knackpunkt war lange Zeit die Frage eines nachhaltig wirkenden Abschlusses zumindest auf der Höhe der für 2010 prognostizierten Inflationsrate gewesen.

Das erreichte Ergebnis von 1,85 Prozent Valorisierung für Gehälter und Mindesthonorare plus einer Einmalzahlung von 450 Euro für dauerhaft und voll beschäftigte DienstnehmerInnen (bei Teilzeitkräften unter 20 Wochenstunden kommt es zu einer Halbierung der Einmalzahlung) ist für den ORF-Zentralbetriebsrat ein akzeptables Ergebnis der durchaus mühsamen Verhandlungen.

Rückfragehinweis:

ORF-Zentralbetriebsrat
01/87878 / 12400

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/665/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0166 2010-12-13/13:42

131342 Dez 10

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20101213_OTS0166